

Buchpräsentation:

Wie Rassismus aus Wörtern spricht.

(K)Erben des Kolonialismus im Wissensarchiv deutsche Sprache.

Ein kritisches Nachschlagewerk.

Entgegen vieler Auffassungen ist der Kolonialismus noch längst nicht Geschichte. Rassismus ist eine seiner gravierendsten Erblasten. Das Ziel des kritischen Sammelbandes besteht darin, aufzuzeigen, wie sich Rassismus und Kolonialismus nachhaltig in die deutsche Sprache eingeschrieben haben. Dabei werden rassistische Begriffe analysiert und widerständige Benennungspraxen von People of Color diskutiert. Diese postkolonialen Analysen werden in historische und theoretische Erörterungen zu Kolonialismus und Rassismus eingebettet.

Termin: Dienstag, 08. 11. 2011;
16:00 – 18:00 Uhr

Ort: Iwalewa-Haus
Münzgasse 9
95444 Bayreuth



Analyse, Satire und Spoken Word

u.a. mit **Noah Sow** und **Philipp Khabo Köpsell**

sowie den Herausgeberinnen **Susan Arndt** und **Nadja Ofuatey-Alazard**

Weitere Informationen: Nadja Ofuatey-Alazard

Email: nadja.ofuatey-alazard@uni-bayreuth.de

Tel: 089 21021847